



# JACK IS BACK



## Technische Bühnenanweisung der Produktion „Jack Is Back - Die Rock Show“

Liebe Veranstalter, werte Kollegen,

auf den folgenden Seiten findet Ihr die Bühnenanweisung der Produktion „Jack Is Back - Die Rock Show“.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten bitten wir euch, diese Bühnenanweisung ernst zu nehmen und mit der nötigen Sorgfalt umzusetzen.

Sie dient nicht dazu, euch das Leben schwer zu machen, sondern sorgt für gut gelaunte Techniker und Musiker und führt so zu einem großartigen Konzert.

Bitte überprüft die einzelnen Punkte und teilt uns schnellstmöglich, SPÄTESTENS jedoch bis eine Woche vor Veranstaltung mit, inwieweit ihr in der Lage seid, diese umzusetzen. Falls Ihr mit einer oder mehreren Anforderungen Probleme habt meldet euch ebenfalls so schnell wie möglich, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können.

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass diese Bühnenanweisung Bestandteil des geschlossenen Vertrags ist.

### Kontaktdaten:

Technische Leitung: Sven Gaudernack, Frank Altheide 0171-4713609

Band:  
Simone Altheide  
Frank Altheide  
Peter Kindler  
Peter Kalf

### Personal/ Zeiten:

Im Normalfall bringen wir zu den Konzerten der Band einen eigenen Tonmann/ TL sowie einen Lichtmann mit.

Falls wir in Ausnahmefällen dennoch einen lokalen Operator benötigen, werden wir euch dies rechtzeitig mitteilen.

Es wird ein kompetenter und freundlicher Mitarbeiter des örtlichen Techniksuppliers benötigt, der mit allen Belangen Vorort vertraut und berechtigt ist, unseren Technikern vollen Zugang zu allen relevanten Teilen des Ton- & Lichtsystems wie Systemcontrollern, Dimmern u.ä. zu gewähren.

## **PA:**

Üblicherweise verwenden wir die vorhandene Beschallungsanlage.

Falls diese jedoch nicht in der Lage ist die folgenden Anforderungen zu erfüllen, behalten wir uns vor, ein eigenes, passendes System aufzustellen und dem Veranstalter in Rechnung zu stellen.

Dies wird jedoch im Vorfeld(!!) geklärt.

Wir freuen uns immer über Beschallungssysteme der Hersteller „d&b Audiotechnik“, „L’acoustics“, „RCF“, „Coda Audio“ oder „JBL“.

Nicht (oder nur ganz selten) akzeptabel sind Systeme der Hersteller „Behringer“, „Mackie“ oder „DAP Audio“, Thomann-Eigenmarken sowie Selbstbauten.

Das System muss in der Lage sein, den kompletten Publikumsbereich gleichmäßig mit ausreichend Schalldruck abdecken zu können. Die Definition der Worte „gleichmäßig“ und „ausreichend“ liegt hierbei im Ermessen unseres Tontechnikers. Eventuell in das System integrierte Delay- Lautsprecher müssen lauffzeitmäßig und klanglich angepasst sein.

Obwohl viele BAs sinngemäß die Aussage „...wenn Ihr denkt es ist genug Bass, legt noch zwei Lautsprecher dazu“ enthalten, hier nur ein Satz dazu:

Dimensioniert den Sub- & Infrarubbereich den Örtlichkeiten entsprechend und einer Live-Band angemessen. Bitte achtet auf die Bassverteilung im zu beschallenden Bereich!

Eine ausgewogene und gleichmäßige Coverage ist wichtiger als unmenschlicher Schalldruck! Das gilt für das komplette Frequenzspektrum...

Bitte sorgt dennoch dafür, dass das System ausreichend Headroom bietet, also weder Endstufen noch Lautsprecher „auf der Ecke laufen“!

## **FoH:**

Wir benötigen ein Mischpult mit mind. 24 Monokanälen. Favorisiert wird hierbei eine der folgenden digitalen Konsolen:

- Yamaha M7CL, PM5D RH, CL-Serie (KEIN LS9 !)
- Soundcraft Vi-Serie
- Avid DigiDesign SC48/ Profile
- Behringer X32.

Falls Ihr uns eine analoge Konsole zur Verfügung stellt muss diese folgende Kriterien erfüllen: vollparametrische 4-Band Klangregelung, mind. 8 AUX-Sends, einzeln pre/post schaltbar.

Gerne gesehen sind hierbei Konsolen der Hersteller Midas, Crest, Yamaha, Soundcraft.

Weiterhin bitten wir euch in diesem Fall ein Siderack mit folgender Bestückung bereit zu stellen:

- 1x tc electronics M1
- 1x tc electronics D2
- 1x Lexicon PCM 70
- 6x Kompressor/ Gate
- 2x 31band Equalizer

Bitte lasst uns früh genug wissen, mit welcher Konsole wir zu rechnen haben!

Monitoring:

Es werden mind. fünf (5) qualitativ hochwertige, moderne Wedges auf 4 Wegen samt adäquatem Amping benötigt.

Diese sollten mind. mit einem 12“-Lautsprecher sowie einem 1“-Hochtöner bestückt sein.

## **Mikrofone:**

Grundsätzlich benötigen wir von euch die in der Inputliste aufgelisteten Mikrofone, die NICHT die Bemerkung „eigenes Mikrofon/ eigene DI“ tragen, sowie sämtliche Stative und XLR-Leitungen.

Gerne gesehen sind Bühnenunterverteilungen an sinnvollen Stellen ;-)

Die in der Inputliste aufgelisteten Mikrofonhersteller und -modelle sind bitte ausdrücklich als Wunsch zu verstehen. Statt eines in der Inputliste aufgezählten Neumann KM 184 tut es natürlich auch ein qualitativ und baulich ähnliches Kondensatormikrofon!

## **Bühne/ Energie:**

Grundsätzlich gelten für „unsere“ Bühne dieselben Vorgaben wie überall.

Wir erwarten eine ebene und fugenfreie Bühnenfläche, die keine betriebsbedingten Öffnungen größer 20mm aufweist. Absturzkanten müssen durch weißes, nachleuchtendes Tape kenntlich gemacht sein und die vorgeschriebenen Flucht- und Rettungswege/ -türen müssen zu jeder Zeit frei und gekennzeichnet sein.

Upstage Left & Right sowie Downstage Left & Right benötigen die Musiker je eine Schuko-Leitung plus 3fach-Stecker. Für die gesamte Backline werden definitiv <16A benötigt, d.h. diese Leitungen können problemlos über eine einzelne 16A gesicherte Zuleitung gespeist werden. Für die gesamte Energieversorgung auf und um die Bühne sowie die Bühne selbst und alle eventuellen An- oder Aufbauten gelten in jedem Fall die Vorgaben der SBauVO/ VStättV, der BGV-Regeln usw.

Wir gehen davon aus, dass diese eingehalten werden und behalten uns vor, bei gravierenden Mängeln die Show abzusagen, abubrechen oder bis Abschluss der Nachbesserungen zu verzögern. Diese Verzögerung geht im Regelfall zu Lasten der vereinbarten Spielzeit. Eventuell anfallende Kosten trägt der Veranstalter alleine!

Wir benötigen einen 2m x 2m großen, mind. 40cm hohen Drumriser Upstage Center. Dieser Riser muss waagrecht stehen und die einzelnen Elemente müssen zwingend gegen verrutschen gesichert sein.

Die ideale Bühnenfläche für die Produktion „Jack Is Back - Die Rock Show“ trägt die Maße von 8m x 6m auf 100cm Höhe mit einer lichten Höhe von 4m und verfügt über Aufgänge an beiden Seiten, sowie an der Bühnenkante.

Wir bestehen auf einen einfarbigen unauffälligen Backdrop, sowie auf eine möglichst werbefreie Bühne!

Licht:

Da wir davon ausgehen dass Ihr selber darauf bedacht seid, eine gute Show zu erleben, verlassen wir uns bei der Lichtbestückung auf euer ästhetisches Empfinden.

Dennoch würden wir uns freuen wenn Ihr unsere Minimalanforderungen/ Wünsche erfüllt:

- ausreichend Vorderlicht (KEIN LED), bestehend aus 1kW Stufenlinsen & Profilern
- Buntlicht, bestehend aus 4x 6er-Bar PAR 64, CP61, 1kW (LEE 120, 106, 21)
- 2x Blinder in der Fronttruss
- 4x 1kW Stufenlinse ohne Torblende auf Stativ, Position: upstage
- 2x ACL-Set (1x in der Backtruss, 1x auf der Bühne, Position: centerstage)
- 4x Movingspot als Effektlampe (z.B. Robe, Martin, ...) in der Backtruss

Alles was darüber hinaus zur Verfügung steht freut uns SEHR! :-)

## **ERWEITERTE BÜHNENANWEISUNG**

Liebe Veranstalter!

hier findet Ihr einige Sätze, deren Beachtung eine angenehme Atmosphäre vor, während und nach der Show schaffen!

Zur „Reisegruppe“ der Produktion „Jack Is Back - Die Rock Show“ gehören vier Musiker, ein bzw. zwei Techniker, ein Fotograf sowie je nach Situation eine Tourbegleitung.

Bitte stellt uns weitere fünf Plätze auf eurer Gästeliste zur Verfügung.

Wir benötigen fünf kostenfreie Parkplätze, sowie eine freie, problemlose Zufahrt an die Bühne.

Bitte bereitet einen kleinen Imbiss für sechs Personen vor, damit wir nach dem Soundcheck etwas essen können. Gerne warme Gerichte.

Softdrinks und Wasser (still) sollten jederzeit zur Verfügung stehen.

Falls baulich möglich freuen wir uns über einen Rückzugsraum abseits des Publikumsrummels. Legt dort bitte auch sechs Handtücher bereit!

## INPUTLISTE

Channel	Instrument	Mikrofon	Stativ	Bemerkung
1	Kick in	Shure B 91a		*
2	Kick out	Audi D6	kl. Galgenstativ	eigenes Mikro
3	Snare top	Shure SM 57	kl. Galgenstativ	*
4	Snare bottom	Shure SM 57	kl. Galgenstativ	*
5	HiHat	Neumann KM 184	kl. Galgenstativ	*
6	Tom 1	Audix F2	-	eigenes Mikrofon
7	Tom 2	Audix F2	-	*
8	Floortom	Sennheiser MD421	kl. Galgenstativ	eigenes Mikrofon
9	underhead Ride	Neumann KM 184	kl. Galgenstativ	*
10	Overhead li.	Neumann KM 184	gr. Galgenstativ	*
11	Overhead re.	Neumann KM 184	gr. Galgenstativ	*
12	Cajon low	Beyerdynamic M88	kl. Galgenstativ	eigenes Mikrofon
13	Cajon high / snare	Shure SM 57	-	*
14	Cajon overhead	Neumann KM 184	kl. Galgenstativ	*
15	Bass DI	XLR out	-	eigene DI
16	E-Gitarre/A-Gitarre Kemper	XLR out	-	eigene DI
17	E-Gitarre/A-Gitarre Kemper	XLR out	-	eigene DI
18	Percussion Center	Shure SM 57	gr. Galgenstativ	*
19	Vocal Drums	Headset	-	eigenes wired HS
20	Vocal Gitarre	Shure SM/Beta 58	gr. Galgenstativ	*
21	Leadvocal		gr. Tellerstativ	eigenes Mikro

Die Kanäle 12 – 14 werden nur nach Absprache benötigt. Je nach Venue werden wir die Inputliste sinnvoll zusammenstreichen ;-). Wir werden dazu frühzeitig Kontakt mit euch aufnehmen.

Output Stagerack			
<b>S1</b>	Mon 1	Bass	Downstage rechts
<b>S2</b>	Mon 2	Vocal	Downstage Center
<b>S3</b>	Mon 3	Gitarre	Downstage links
<b>S4</b>	Mon 4	Drums	Upstage Center
<b>S5</b>	PA links		
<b>S6</b>	Pa rechts		
<b>S7</b>	(Sub)	falls möglich/nötig	

Output Localrack			
<b>L1</b>	REC links		
<b>L2</b>	REC rechts		
<b>L3</b>	PA links		
<b>L4</b>	PA rechts		